THEATER UEBERSETZEN.DE

Portal für Theater und Übersetzung



THEATER UEBERSETZEN.DE

EIN NEUES PROJEKT DES ITI ZENTRUM DEUTSCHLAND

Seit mehreren Monaten arbeitet das ITI Zentrum Deutschland gemeinsam mit einem Redaktionsteam von Übersetzer:innen und Autor:innen an dem Aufbau und der inhaltlichen Gestaltung einer Webpräsenz und Austauschplattform für Theater und Übersetzung. Ziel ist die Etablierung einer digitalen Wissensund Kommunikationsstruktur, die die diversen Aspekte von Theaterübersetzung bündelt und zugänglich macht. theateruebersetzen.de möchte die Vernetzung zwischen Übersetzer:innen, Autor:innen, Theatern und Verlagen unterstützen und die dazugehörige Praxis stärken.

<u>Hier</u> können Sie sich für die Veranstaltung anmelden.

PROGRAMM

Was bietet theateruebersetzen.de und was kann es zukünftig leisten?

Eine Einführung mit Andrea Zagorski und Dorothea Lautenschläger

15.30 Gespräch und Austausch: Theater + Übersetzung - Was brauchen Übersetzer:innen aus dem Deutschen?

Mit Nina Thielicke (Deutscher Übersetzerfonds) und Jayashree Joshi (Goethe Institut Mumbai)

Die Arbeit von Übersetzer:innen benötigt strukturelle und finanzielle Grundlagen. Welche Formen der Vernetzung und Fördermöglichkeiten gibt es und wie können Institutionen diese erweitern? In dieser Gesprächsrunde sollen vorhandene Fördermodelle und Netzwerkmöglichkeiten besprochen und Bedürfnisse von Übersetzer:innen ausgemacht werden.

Moderation: Barbara Christ und Dorothea Lautenschläger

Gespräch und Austausch: Theater + Übersetzung – Grundlagen und Rechte für Übersetzungen ins Deutsche

Mit Maren Zindel (Rowohlt Theater Verlag) und Andreas Jandl (Übersetzer)

Der Weg einer Übersetzung auf die Bühne wird begleitet von Verlagen und Theatern. Was gilt es für Übersetzer:innen bei der Vertragsgestaltung mit dem jeweiligen Partner zu beachten? Wer hat welche Rechte und wie gestaltet sich die Honorierung? In dieser Gesprächsrunde geben die Gäste eine erste Einführung und beantworten die Fragen der Teilnehmer:innen.

Moderation: Andrea Zagorski und Friederike von Criegern

16.15 Pause

16.30 Gesprächsrunde: Theater + Text – Gegenwartsdramatik, gibt es sie, die Stoffe der Pandemie?

Mit Anna-Katharina Müller (Stückemarkt des Berliner Theatertreffens), David Gieselmann (Verband der Theaterautor:innen), Katharina Schlender (DREIMA DRAMA Podcast) und Bernhard Studlar (Wiener Wortstätten)

Die seit zwei Jahren bestehenden Einschränkungen im Theater- und Kulturleben haben enorme Ausmaße auf die Arbeitsstruktur für Theaterschaffende. Doch was sind die inhaltlichen Veränderungen seit Aufkommen der Pandemie? Welche neuen und neu ausgerichteten Formate im Bereich der Gegenwartsdramatik gibt es und haben sich die Themen verändert?

Moderation: Ulrike Syha und Dorothea Lautenschläger

16.30 Workshop: Theater + Transfer – Übertitel, wie geht das?

Mit Yvonne Griesel (SPRACH>SPIEL) und Anna Galt (Übersetzerin), max. 20 Teilnehmende

Deutschsprachige Inszenierungen für ein internationales Publikum zu öffnen ist ein wichtiger Teil der aktuellen Theaterarbeit. Doch was braucht es, um eine qualitativ gute Übertragung im Theater zu gewährleisten? Welche Arbeitsschritte, technischen Grundlagen und künstlerischen Prozesse sind für die Übertitelung besonders wichtig? Yvonne Griesel und Anna Galt geben eine Einführung in die praktische Herangehensweise und vorhandenen Möglichkeiten der Sprachübermittlung.

17.15 Abschluss und Ausblick